BENEVOL
Freiwilligenzentrum Thurgau

Herzlich willkommen

zur Mitgliederversammlung 2013

Donnerstag, 28. Februar, 19.30 Uhr
im Kath. Pfarreizentrum, Weinfelden

Traktandum 1 Begrüssung

Ein herzliches Willkommen allen

- Mitgliedern
- Gästen
- Vertretern der Presse

Einige Eingeladene mussten sich entschuldigen…
Details finden Sie auf den aufgelegten Listen

Präsenz

____ Anwesende davon _____ stimmberechtigt

Traktandum 2 Wahl 2 Stimmenzähler-/innen

Hinweis vorab

- ein Antrag ist bei uns immer dann angenommen, wenn die Mehrheit der abgegebenen Stimmen dafür entscheidet!
- Jemand ist dann gewählt, wenn er mehr JA als Nein-Stimmen bekommt.
- Bei Stimmengleichheit gilt ein Geschäft als abgelehnt.
- Das Zählen der Stimmen ist nur dann notwendig, wenn kein klares Mehrheitsverhältnis erkennbar wird.

Traktandenliste

Versammlungsbroschüre Seite 4

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmenzähler-/innen
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. Februar 2012
4. Jahresbericht 2012 - Vorstand und Geschäftsstelle
5. Bilanz und Rechnung 2012
6. Mitgliederbeiträge 2013
7. Budget 2014
8. Jahresprogramm 2013
9. Anträge
10. Wahlen
11. Varia

Traktandum 3 Genehmigung Protokoll

Beilage grau zur Versammlungsbroschüre

Protokoll
der Mitgliederversammlung vom 23. Feb. 2012 **Hinweis**

- Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23.2.2012 wurde von Hanni Baumann Vorstandsmitglied (vertritt Trägerschaft SRK Thurgau) erstellt.
  Das Protokoll der heutigen Versammlung wird von X geschrieben.
- Sobald das Protokoll der heutigen Versammlung vom Vorstand genehmigt worden ist, wird es in der Geschäftsstelle zur Einsicht aufgelegt und im Internet publiziert werden.
- Mit der Einladung zur nächsten Mitgliederversammlung werden Sie es wiederum zugestellt erhalten.

Traktandum 4 Jahresbericht 2012

Versammlungsbroschüre Seiten 5-10

Der Mensch hat dreierlei Wege, klug zu handeln: Durch Nachdenken ist der edelste, durch Nachahmen der einfachste, durch Erfahrung der bitterste
Konfuzius, chinesischer Philosoph, 551-479 v. Chr.

Die Schwerpunktthemen 2012

- Beratung und Unterstützung von Freiwilligen und Einsatz-/Partnerorganisationen
- Vermittlung von Stellen und Personen und Sicherstellen, dass die richtigen Freiwilligen an die richtigen Stellen kommen
- Bildung und Weiterbildung
  für Freiwillige und Einsatz-/Partnerorganisationen
- **Öffentlichkeitsarbeit** – Thematisierung, Sensibilisierung für und Interessenförderung an Freiwilligenarbeit im ganzen Kanton Thurgau

Traktandum 4 Jahresbericht 2012

Versammlungsbroschüre Seiten 5-10

Ein paar Zahlen

Tagesgeschäft Verein

- 4 Vorstandssitzungen
- 2 Geschäftsleitungsausschuss-Sitzungen
- 5 Präsidium/Geschäftsleitungs-Sitzungen

Traktandum 4 Jahresbericht 2012

Versammlungsbroschüre Seiten 8

Ein paar Zahlen

Stellenanzeiger für Freiwilligenarbeit in der Thurgauer Zeitung bewirtschaften

- 5 Stellenanzeiger mit insgesamt 64 Inseraten und 10 Erscheinungsdaten

Traktandum 4 Jahresbericht 2012 Versammlungsbroschüre Seite 8

Ein paar Zahlen

Beratungsgespräche

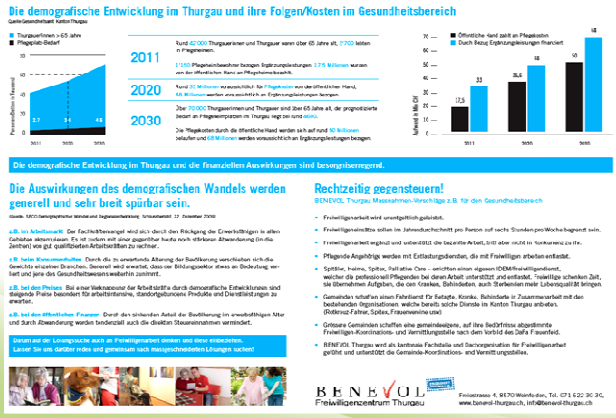
- 32 Beratungsgespräche mit Interessentinnen und Interessenten für Freiwilligenarbeit
- 21 Beratungsgespräche mit Organisationen welche Freiwillige engagieren oder engagieren möchten

Vermittlung von Freiwilligen

- 67 via Stellenanzeiger
- 12 nach Beratungsgesprächen

Traktandum 4 Jahresbericht 2012 Versammlungsbroschüre Seite 9

Highlight „Kantonsrat-Flyer“



Traktandum 4 Jahresbericht 2012 Versammlungsbroschüre Seite 8

Highlight "2012 - Impuls zum Europäischen Jahr des aktiven Alterns und der Solidarität zwischen den Generationen – Freiwilligenarbeit in Gemeinde-/Generationenprojekten"

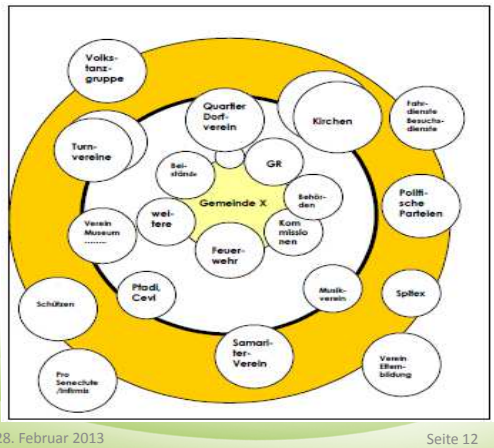
Der Anlass konnte mit einem attraktiven Programm und über 50 Personen im Rathaus Weinfelden und seinem Garten durchgeführt werden.

Traktandum 4 Jahresbericht 2012 Versammlungsbroschüre Seite 8

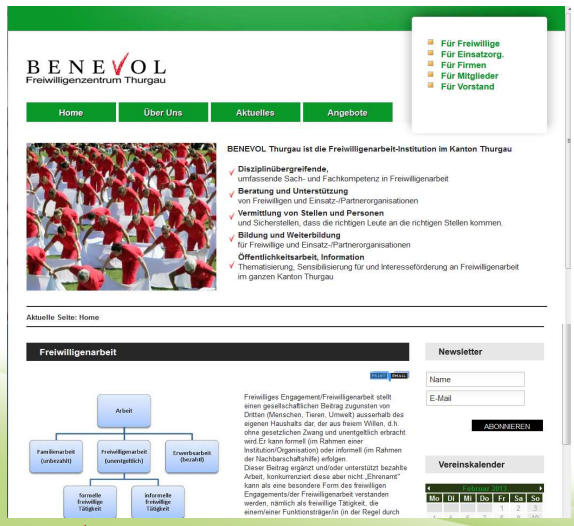
Highlight Aufbereitung Präsentation „Freiwilligen-Koordinations-/ und Vermittlungsstellen in Thurgauer Städten und Gemeinden.

Die beiden ausgeschriebenen Informationsveranstaltungen konnten leider nicht durchgeführt werden.

Die 6 Interessierten Gemeinden erhielten die Unterlagen in Papierform.



Traktandum 4 Jahresbericht 2012 *nicht in der Versammlungsbroschüre*



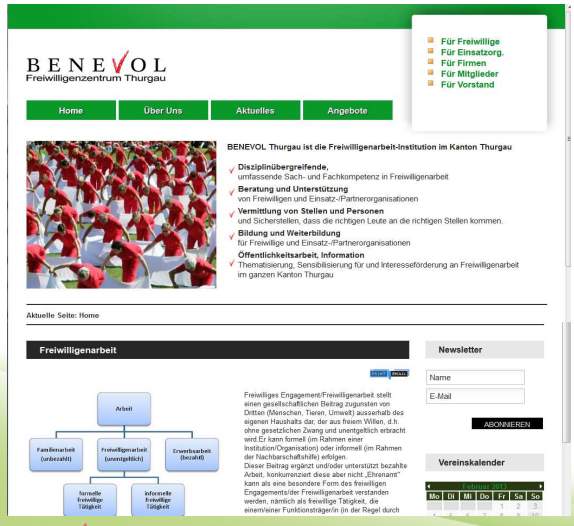
Highlight

neue Homepage

Auf der 1. Seite, links werden in rel. kurzen Abständen immer neue Bilder von und mit Freiwilligeneinsätzen aus allen Bereichen gezeigt.

Bitte schicken Sie uns geeignete Bilder von Freiwilligen-Einsätzen aus Ihrem Umfeld, wir werden diese gerne hier zeigen.

Traktandum 4 Jahresbericht 2012 *nicht in der Versammlungsbroschüre*



Auf der rechten Seite oben gibt es eine Menüführung für unsere Zielgruppen

- Freiwillige
- Einsatzorganisationen
- Firmen
- Mitglieder
- Vorstand

Unten haben wir einen Kalender. Darin möchten wir alle Veranstaltungsangebote aufnehmen die entweder von BENEVOL Thurgau sind oder mit Schulungsangeboten rund um die Freiwiligenarbeit zu tun haben.

Traktandum 5 Rechnung 2012

Versammlungsbroschüre Seiten 13

Budget-Rechnung 2012/13 **Übersicht 2009-2013**

Konti	Budget 2013	Rechnung 2012	Budget 2012	Rechnung 2011	Budget 2011	Rechnung 2010	Budget 2010	Rechnung 2009	Budget 2009
		Normalbetrieb	Normalbetrieb	Europ. Freiwilligenjahr	MV-2011-Konzept	Aufrechterh. Betrieb	Aufrechterh. Betrieb	Krisen-Situation	Krisen-Situation
Aufwand									
Löhne, Lohnnebenkosten	80'158.55	78'158.55	76'000.00	58'391.50	60'000.00	26'535.35	24'000.00	68'080.30	77'400.00
Spesen Verein und Mitarbeitende		3'978.15		6'087.20		3'783.35	6'000.00	5'836.70	4'000.00
Weiterbildung, Tagungen Vorstand, Mitarbeitende	↓	1'084.00	↓	468.00	↓	-	500.00	482.00	1'000.00
Mieten, Versicherungen		5'730.50		5'285.45		5'685.75	5'500.00	5'170.30	5'500.00
Verwaltungskosten	**13'000.00**	3'663.30	**13'000.00**	5'350.60	13'000.00	5'914.85	5'000.00	5'165.70	7'000.00
Entwicklung Freiwilligenarbeit Weiterbildungangebote	1'000.00	2'159.85	5'000.00	1'284.50	7'000.00	560.15	1'000.00	13'847.80	12'000.00
Debitorenverlust 2009						2'050.00	-	-	-
Öffentlichkeitsarbeit, Namensänderung, PR	5'000.00	10'574.20	10'000.00	5'184.20	10'000.00	354.20	2'000.00	2'042.45	1'300.00
Beiträge an Dachverbände	1'000.00	1'113.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'000.00	1'200.00	1'200.00
EDV, Hardware, Software (benevol-jobs.ch)	3'000.00	5'273.35	5'000.00	4'508.80	6'000.00	5'206.80	4'000.00	4'477.05	3'000.00
Spezielle Aktivitäten Freiwilligenjahr 2011	***500.00***			***29'512.20***			-	-	-
Rückstellung Abschluss Freiwilligenjahr 2011				***4'000.00***			-	-	-
Entwicklung Produkte, Projekte	15'000.00	612.80		2'354.90			3'000.00	1'483.60	3'000.00
Reserve Reorganisation/Positionierung							20'000.00	-	-
Total Aufwand	**118'658.55**	**112'347.70**	**110'000.00**	**123'427.35**	**97'000.00**	51'090.45	72'000.00	107'785.90	115'400.00
Ertrag									
Mitgliederbeiträge (2012 Einzel-, Paar-, Kollektiv)	13'000.00	11'475.00	15'450.00	9'100.00	9'675.00	11'450.00	13'000.00	13'045.00	12'000.00
Beiträge Trägerorganisationen	9'000.00	12'000.00	12'000.00						
Beiträge Partnerorganisationen (2011+Träger)	15'000.00	13'000.00	22'500.00	24'000.00	23'000.00	11'000.00	12'000.00	14'000.00	14'000.00
Beiträge Landeskirchen	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00	5'000.00
Beitrag Kanton Thurgau	40'000.00	40'000.00	40'000.00	40'000.00	40'000.00	30'000.00	30'000.00	30'000.00	40'000.00
Spenden, Sponsoren, Lotteriefond	15'000.00	241.05	1'600.00	0.00		6'250.00	1'000.00	1'892.00	7'000.00
Gemeinden	-	-	-	-	-	-	-	-	4'000.00
Kursgelder	5'000.00	1'130.00	10'000.00	400.00		1'575.00	2'000.00	5'975.00	18'000.00
Dienstleistungen	5'000.00	3'490.00	5'000.00	300.00		1'345.00	1'000.00	5'025.60	3'000.00
Zinsen	250.00	238.15		311.80		1'305.50	1'000.00	1'064.65	400.00
Einnahmen/Eigenleistungen Freiwilligenjahr 2011				***7'567.00***					
Beitrag Lotteriefonds Freiwilligenjahr 2011				***25'000.00***					
Produkte, Projekte			5'000.00	3'910.00		2'600.00	7'000.00	7'255.00	12'000.00
Total Ertrag	**107'250.00**	**86'574.20**	**116'550.00**	**115'588.80**	**77'675.00**	70'525.50	72'000.00	83'257.25	115'400.00
Gewinn / Verlust	-11'408.55	-25'773.50	6'550.00	-7'838.55		19'435.05	0.00	-24'528.65	0.00

Traktandum 5 Bilanz und Rechnung 2012

Versammlungsbroschüre Seite 12

Bilanz 2012

	AKTIVEN	PASSIVEN
Flüssige Mittel	24'378.65	
Debitoren	1'380.00	
Transitorische Aktiven	375.00	
Verrechnungssteuer	0.00	
Sachanlagen	0.00	
Total Aktiven	**26'133.65**	
Kreditoren		5'895.85
Transitorische Passiven		0.00
Rückstellungen		4'000.00
Total Passiven		**9'895.85**
Eigenkapital		42'011.30
	0.00	0.00
	26'133.65	**51'907.15**
Verlust	**25'773.50**	
Total	**51'907.15**	**51'907.15**

Traktandum 6 Mitgliederbeiträge 2013

Versammlungsbroschüre S. 12

Der Vorstand empfiehlt
für 2012 die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen

Mitgliederbeiträge gleichbleibend

– Trägerschafts-Mitglieder		Fr. 3'000.--
– Partner-Mitglieder		Fr. 500.--
Kollektiv-Mitglieder		Fr. 200.--
– Paar-Mitglieder		Fr. 75.--
– Einzel-Mitglieder		Fr. 50.--
– Sponsoren/Gönner	ab	Fr. 100.—

Selbstverständlich ist die Unterstützung mittels Spenden in jeder Höhe willkommen!

Traktandum 7 Budget 2013

Versammlungsbroschüre Seite 12

Zu den Budgets 2011 und folgende bis 2013

Das Budget für 2011 basierte auf dem für **2011** erstellten und an der Mitgliederversammlung genehmigten **Konzept für die Weiterführung** des Freiwilligenzentrums Thurgau.

Traktandum 7 Budget 2013

Versammlungsbroschüre Seiten 13

Budget-Rechnung 2012/13

Konti	Budget 2013	Rechnung 2012	Budget 2012
		Normalbetrieb	Normalbetrieb
Aufwand			
Löhne, Lohnnebenkosten	80'158.55	78'158.55	76'000.00
Spesen Verein und Mitarbeitende		3'978.15	
Weiterbildung, Tagungen Vorstand, Mitarbeitende	↓	1'084.00	↓
Mieten, Versicherungen		5'730.50	
Verwaltungskosten	**13'000.00**	3'663.30	**13'000.00**
Entwicklung Freiwilligenarbeit Weiterbildungangebote	1'000.00	2'159.85	5'000.00
Debitorenverlust 2009			
Öffentlichkeitsarbeit, Namensänderung, PR	5'000.00	10'574.20	10'000.00
Beiträge an Dachverbände	1'000.00	1'113.00	1'000.00
EDV, Hardware, Software (benevol-jobs.ch)	3'000.00	5'273.35	5'000.00
Spezielle Aktivitäten Freiwilligenjahr 2011	***500.00***		
Rückstellung Abschluss Freiwilligenjahr 2011			
Entwicklung Produkte, Projekte	15'000.00	612.80	
Reserve Reorganisation/Positionierung			
Total Aufwand	**118'658.55**	**112'347.70**	**110'000.00**
Ertrag			
Mitgliederbeiträge (2012 Einzel-, Paar-, Kollektiv)	13'000.00	11'475.00	15'450.00
Beiträge Trägerorganisationen	9'000.00	12'000.00	12'000.00
Beiträge Partnerorganisationen (2011+Träger)	15'000.00	13'000.00	22'500.00
Beiträge Landeskirchen	5'000.00	5'000.00	5'000.00
Beitrag Kanton Thurgau	40'000.00	40'000.00	40'000.00
Spenden, Sponsoren, Lotteriefond	15'000.00	241.05	1'600.00
Gemeinden	-	-	-
Kursgelder	5'000.00	1'130.00	10'000.00
Dienstleistungen	5'000.00	3'490.00	5'000.00
Zinsen	250.00	238.15	
Einnahmen/Eigenleistungen Freiwilligenjahr 2011			
Beitrag Lotteriefonds Freiwilligenjahr 2011			
Produkte, Projekte			5'000.00
Total Ertrag	**107'250.00**	**86'574.20**	**116'550.00**
Gewinn / Verlust	-11'408.55	-25'773.50	6'550.00

Anmerkungen Budget 2013

Die Erstellung des Budgets haben Sie, gemäss Statuten, mit Rechten und Pflichten an den Vorstand delegiert. **Darüber müssen Sie nicht abstimmen**.

Wir möchten Ihnen aber vorstellen, wofür wir die vorhandenen Mittel verwenden wollen.

Traktandum 8 Jahresprogramm 2013

Versammlungsbroschüre Seite 14

Im Jahresprogramm, auf Seite 14 finden Sie Angaben zu

5x Stellenanzeiger für Freiwilligenarbeit in der Thurgauer Zeitung
4x Newsletter
4x Öffentliche Veranstaltung zur Freiwilligenarbeit (Kurzeinführung)
1x Info-Veranstaltung Freiwilligen-Koordinations-, -Anlauf- und Vermittlungsstellen
2x Partnerforum
1x Anlass für Kollektivmitglieder (Pol. Gemeinden, Schulgemeinden, Kirchgemeinden)
1x Workshop „Förderung der Freiwilligenarbeit“
4x Kurs „Freiwilligenarbeit auch etwas für mich?!!
2x Kurs „Handhabung Dossier engagiert freiwillig“
2x Kurs „Einführung in die Freiwilligenarbeit für MA in Träger-/Partner Einsatzorganisationen
1x Kurs „Herausforderung Vereinspräsident“
1x Kurs „ Herausforderung Vereinskassier“

Traktandum 8 Jahresprogramm 2014 **Versammlungsbroschüre Seite 14**

Im Jahresprogramm, auf Seite 14 finden Sie Angaben zu

Mitgliederversammlung 2014
Donnerstag, 27.02.2014, 19.30 – 21.30

Traktandum 9 Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen

Traktandum 10 Wahlen

Versammlungsbroschüre Seite 15

Der Vorstand

Paul Engelmann

Präsident

Vertretung Trägerorganisationen

Susanne Spring

Pro Juventute Thurgau
Vorstandsmitglied

Margrit Aerne

Pro Senectute Thurgau
Stiftungsratsmitglied

Hanni Baumann

Schweizerisches Rotes Kreuz
Thurgau
Präsidentin

Vertretung Partnerorganisationen

Rolf Sonderegger

VTS, Vereinigung Thurgauer
Sportverbände, Präsident

Vorstandsmitglied (bisher)

Sabine Tiefenbacher

Caritas Thurgau
Präsidentin

Nationale Botschafterin

Brigitte Häberli-Koller

Ständerätin

Traktandum 10 Wahlen

Versammlungsbroschüre Seite 15

Die beiden Revisoren sind bereit,
2 weitere Jahre unsere Rechnung zu prüfen

Walter Trunz
Vorsitzender der Bankleitung
Raiffeisenbank Zihlschlacht-Muolen-Bischofszell

Ernst Kugler
Leiter Finanzberatung
Raiffeisenbank Münchwilen-Tobel

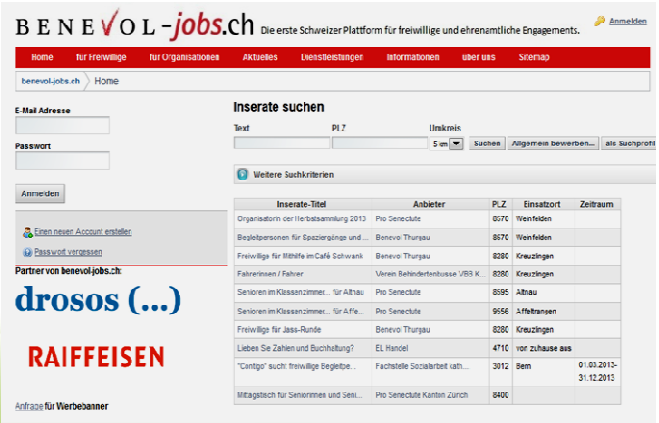
Traktandum 11 Varia

Versammlungsbroschüre Seite 16

Das neue **„Dossier freiwillig engagiert“** löst den bisherigen Sozialzeitausweis ab und soll in zeitgemässer Form die erworbenen Kompetenzen sichtbar machen und die Wertschätzung für die ehrenamtlichen und freiwilligen Tätigkeiten stärken

Traktandum 11 Varia

Versammlungsbroschüre Seite 17



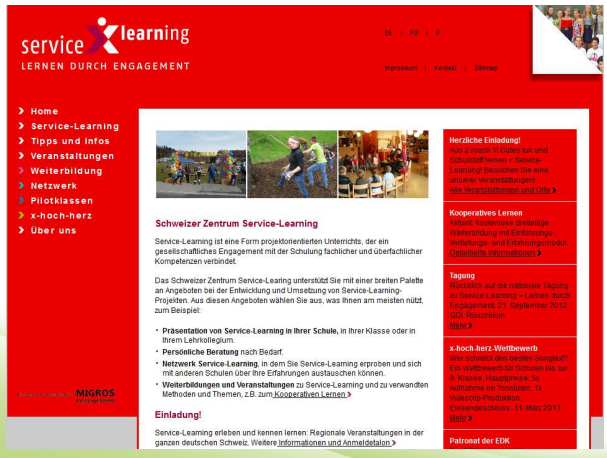
Benevol-jobs.ch

kann Dank der Stiftung Drosos Rascher ausgebaut und verbessert werden, als bisher gehofft.

Die Raiffeisenbank nutzt Teile von benevol-jobs.ch intern und hat dadurch die Programmierung vorangetrieben.

Traktandum 11 Varia

Versammlungsbroschüre Seite 18



Service-Learning ist eine Form projektorientierten Unterrichts, der ein gesellschaftliches Engagement mit der Schulung fachlicher und überfachlicher Kompetenzen verbindet.

Bei den Kindern muss es beginnen!!
www.servicelearning.ch

Danke!

- Allen welche die Freiwilligenarbeit fördern
  indem sie mitreden, mitbestimmen, wie die Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau gestaltet und gefördert werden soll und entsprechend Wertschätzung erfahren kann.

Danke!

- an den Kanton Thurgau, der mit seiner Unterstützung unsere Arbeit erst ermöglicht.
- an die Katholische und die Evangelische Landeskirche des Kantons Thurgau, welche unsere Arbeit grosszügig unterstützen.
- Danke unseren Mitgliedern (gross und klein) die den Wert und den Nutzen der Freiwilligenarbeit erkannt haben und uns Mut machen, dranzubleiben
- Danke auch unseren Gönnern und Sponsoren, die mithelfen, dass wir immer wieder Projektideen umsetzen können.

Danke für Ihre Teilnahme
an unserer Mitgliederversammlung
und Danke für Ihr Interesse
an der Freiwilligenarbeit